



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1862**

CXII. Die Priorin Adelheid von Brietzke stiftet sich und mehreren Anverwandten ihre Gedächtnißfeier in dem Kloster Arendsee, am 21. September 1377.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

wy van dannenberghe vorbenomet vns Inghefeghele laten henghen an dessen breek, De gheheuen vnde schreuen ys na godes bort duzent Jar vnde dryhundert in deme zeuen vnde Seuentegheften Jare, des negheften dynsghedaghes na Paschen.

CXI. Der Rath zu Lüneburg befundet ein dem Kloster Arendsee aus der Saline zugewandtes Vermächtniß, am 10. Juli 1377.

Nos Consules Ciuitatis Luneborch hartwicus de salina, Johannes Langhe, Ludolphus vintlo, Johannes de ponte, Ludemannus Rufcher, Johannes Röcfuale, heyne fodmefters, Jacobus de ponte, Brand van tzerftede, Sanderus schellepeper, Thidericus Bromes, Eylemannus beue, Tenore presencium recongnoscimus publice protestantes, quod Godfridus van voghelsen, noster quondam comburgensis, bone memorie, in sui legacione testamenti dedit et assignauit preposito et Conuentui sanctimonialium in Arnesse dimidium plaustrum salis in salina luneborch quolibet flumine in domo Soderfinge in Wechpanne posita ad sinistram manum, dum itur in eandem domum, perpetuis temporibus possidendum. Huius dimidii plaustrum salis flumina Prepositus et Conuentus in Arnesse singulis annis colligi facient in vnam summam pecunie, quam in anniuersario die obitus Godfridi van voghelsen annuatim inter se diuidant, modo quo poterunt equiori. Et tunc sollempniter cantabunt vigiliis et missas animarum pro salute animarum Godfridi van voghelsen et suorum, deum suppliciter exorantes. Hic autem anniuersarius Godfridi sepe dicti singulis annis in decollacione beati Johannis Baptiste peragetur. In huius rei memoriam et testimonium firmitus sigillum nostre ciuitatis presentibus est appensum. Datum anno domini M°. CCC°. LXXVII°. in die septem fratrum martirum.

CXII. Die Priorin Adelheid von Briegke stiftet sich und mehreren Anverwandten ihre Gedächtnißfeier in dem Kloster Arendsee, am 21. September 1377.

Wy her Ludger van deme Kampe, Prouest to der Arnesse vnde vor Alheyte van Brytzeke, Pryoren vnde de meyne Conuent darfelues, bekennen vnde bethughen openbar in desseme jeghenwardegghen openen breue vor allen den ghenen, de dessen breek seen edder horen lezen, Dat wy hebben ghelaten vnde laten vnde hebben vorkoft vor alheyde van brytzeke, Pryoren vorbenomet, twe wyspel gheldes jarliker ghulde in deme dorpe to Neylinghe in deme houe, dar Reynike vppe wonet to desser tyd, vor achteyn mark Brandeborches suluers, de ze ghantz vnde



wytleken vnde vullenkomelken vnde nuchafteghen het vor vns vtghegheuen; vnde van deffen vorbescreuen twen wyfpel roghen Scal de meyne Conuent vorbenumet af vnnemen anderhaluen wyfpel alle Jar to funte Mychael daghe to hulpe vnde to eyner beterynghe erer auent Prouene vnde den haluen wyfpel scal vor alheyd vorbenomet vnnemen alle Jar ok to allen funte Mychael daghen vnde den scal se hebben ewechleken [sic] to ereme leuende, de wyle dat er ghot den leuent ghan, vnde went vor alheyd vorbenumet steruet, zo scolen de zes schepel van deme vorbescreuen haluen wyfpele och to der auent Prouene vnde de vorbenumede Conuent schal desse fees schepel roghen vnde den anderhaluen wyfpel vorbescreuen vnnemen vnde ewechleken besitten vnde hebben, also, alle hyr vorbescreuen steyt, vnde de andern fees schepel van deme vorbescreuen haluen wyfpel, de scal me hebben to hulpe to deme lichte, dat vor alheyd vorbenumet het ghemaket vnde ghestedeghet in godes ere, dat dar bernet vor godes lycham, vnde dat licht dat ne scal me nicht bernen, men to den grothen hochtyden, wentme godes lycham vt fettet vp dat altare, zo scal me dat licht vntfenghen vnde laten dat bernen alle de wyle, dat godes lycham steyt vppe deme altare. Went me godes lycham wedder drecht in dat tymborium, zo schal me dat licht vt dun also langhe, wentme godes lycham wedder vt fettet vppe dat altare. Deffen vorbescreuenen pacht, den scolen de vruwen vnde de meyne kouent vorbenumet vpboren vnde vnnemen vnde de scolen se bruken ewechleken in deme kloster vnde nicht darbutene. Aldus to vornemende allent dat hyr is to desseme godeshuze, dat horet den vruwen vnde deme vorbenomeden kouente, des is de Proueft eyn vorstendere vnde eyn vorwefer; men desse vorbescreuen twe wyfpel roghen de scal de kouent vorbenumt hebben vnde bruken also, alle hyr vorghefchreuen steyt, sunder jenegherleye weddersproke vnde hyndernisse vnde arghefift des prouestes. Weret ok, dat eyn vnghelucke scheghe, dat dat vorbescreuene ghut wiste worde, zo scal de Proueft de vorbescreuen twe wyfpel roghen gheuen den vruwen edder deme Couente vorbenomet vte deme redeften ghude desses godeshuzes edder van deme kornhuse sunder vortoch vnde hulperede. Dorch eyner groteren salde willen, deme hemelischen gode to loue vnde to eren, zo scal de vorbenomede kouent alle Jar twyge beghan myt vylygen vnde mit fylemissen vnde mit alemysen to gheuende twyger elzeben fylen vnde eynes Curdes, gheheyten van yetze vnd twiger alheyden fylen vnde eyner hillegund van swanen vnde eynes Johann vnde eyner Sophien fylen, dede synt ghewezen ere elderen vor alheyd vorbenumet, Sunderliken vor Alheyde vorbenumet, de dar ys vnde heft gheweset eyn anbeghyn desser vorbescreuen alemysen vnde alle kristen fylen, dy eyne dechnisse van gode hebben scolen. To eyner beteren betughinge vnde bekantnyffe alle deslzer vorbescreuen stucke, so hebbe wy vorbenumeden vnse Inghefeghele beyde laten henghen an deffen bref myt wyllen vnde mit raden mude vnde mit wylcop, De ghegheuen ys na godes bort duzent dre hundred Jar in deme zeuen vnde seuenteghesten Jare, in funte Mattheus daghe des hilghen apostels. Vnde de erste jartyd to beghande alle hyr vorbescreuen steyt, de scal wesen des daghes alleme fnghet Letare to mytvalten Vnde de andere des neghesten Sundaghes na funte Mattheus daghe des hilghen apostels.